

# Bio-Einkaufsführer Wetterau

## Echter Genuss aus der Region

100%  
BIO





## INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort .....	05
Modellregion Ökolandbau Wetterau .....	06
Nachhaltig Einkaufen - Warum eigentlich? .....	08
Hinweise zum Bio-Einkaufsführer Wetterau .....	12
Übersichtskarte Wetterau .....	14
Auflistung der Bio-Einkaufsstätten in der Wetterau	
Altenstadt .....	17
Bad Nauheim .....	19
Bad Vilbel .....	23
Büdingen .....	25
Echzell .....	27
Friedberg .....	29
Karben .....	32
Limeshain .....	34
Nidda .....	35
Ober-Mörlen .....	38
Ortenberg .....	39
Ranstadt .....	43
Reichelsheim .....	45
Impressum .....	46



Erster Kreisbeigeordneter und Landwirtschaftsdezernent

## GRUSSWORT

Die Modellregion Ökolandbau Wetterau unterstützt mit verschiedenen Projekten die ökologische Landwirtschaft im Wetteraukreis.

Das Klima für die Umstellung von konventioneller Landwirtschaft, Gemüse- und Obstanbau auf ökologischen Landbau konnte durch viele Veranstaltungen und Informationen bereits erheblich verbessert werden. Unser Ziel ist es, die Landwirtschaft im Wetteraukreis langfristig und vielfältig unterstützend zu begleiten - von ökologisch bis konventionell.

Sie als Verbraucher erhalten mit dem **Bio-Einkaufsführer Wetterau** einen Überblick über die Verkaufsstätten, die zu 100% Bio-Produkte anbieten. Auf den kommenden Seiten ist, nach Gemeinde und Kategorie sortiert, das Angebot der ökologisch erzeugenden Landwirtschaftsbetriebe, der Naturkostgeschäfte, Bäckereien und Lieferdienste dargestellt. Mit dem **Bio-Einkaufsführer Wetterau** möchten wir Ihnen das breite Angebot der regional und ökologisch hergestellten Produkte näherbringen und die Regionalvermarktung stärken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Einkaufen und Genießen der Bio-Produkte aus unserer Region.

Jan Weckler

Erster Kreisbeigeordneter und Landwirtschaftsdezernent

## MODELLREGION ÖKOLANDBAU WETTERAU

Im Rahmen des Ökoaktionsplans wurde im Herbst 2015 die Modellregion Ökolandbau Wetterau, zunächst für zwei Jahre, durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz anerkannt. Aufgrund des Projekterfolgs wurde der Förderzeitraum bis ins Jahr 2020 verlängert.

Um den ökologischen Landbau in der Wetterau zu stärken und die große Nachfrage nach regionalen, ökologisch erzeugten Lebensmitteln zu decken, hat sich die Arbeitsgemeinschaft Modellregion Ökolandbau Wetterau aus einer Vielzahl von Unterstützern und dem Träger Landkreis Wetterau gebildet. Gemeinsam und kooperativ soll nachhaltig für mehr Bio in der Region geworben werden.

Die Modellregion hat es sich zur Aufgabe gemacht, Verbraucher und umstellungsinteressierte Landwirte für den Ökolandbau zu begeistern sowie Chancen für die Vermarktung von Bio-Produkten aufzuzeigen. Befragungen haben ergeben, dass die Öko-Infrastruktur im Wetteraukreis noch zu entwickelnde Potentiale hat. Die Modellregion hilft durch zahlreiche Projekte, regionale Wertschöpfungsketten aufzubauen, die Umstellung von landwirtschaftlichen Betrieben zu unterstützen und die Vernetzung zwischen Erzeuger, Verarbeiter, Vermarkter und dem Endkunden zu fördern.

Hier setzt das Projekt **Bio-Einkaufsführer Wetterau** an. Gemeinsam mit den ansässigen Direktvermarktern und dem Einzelhandel ist eine Sammlung aller Bio-Einkaufsstätten erstellt worden. Ziel ist es, regionale Verkaufsstellen zu unterstützen und Direktvermarkter in der Wetterau zu stärken.

Informationen zu unseren weiteren Projekten erhalten Sie unter [oekomodellregion.wetterau.de](http://oekomodellregion.wetterau.de)

### UNSERE PARTNER



Regionalgruppe Wetterau.



REGIONALBAUERNVERBAND  
WETTERAU-FRANKFURT a.M. e.V.



Erzeugergemeinschaft  
Wetterauer Direktvermarkter



### MODELLREGION-KOORDINATION

Wetteraukreis · Der Kreisausschuss  
Fachdienst Landwirtschaft  
Homburger Straße 17 · 61169 Friedberg

Claudia Zohner  
Telefon: 06031 834217  
[zohner.oekomodellregion@wetteraukreis.de](mailto:zohner.oekomodellregion@wetteraukreis.de)

### UNSERE FÖRDERER



Die Personalkosten der Modellregion Ökolandbau Wetterau werden im Rahmen des Ökoaktionsplans durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert.



## NACHHALTIG EINKAUFEN - WARUM EIGENTLICH?

Bio ist in Deutschland längst keine Neuheit mehr und zahlreiche Bio-Lebensmittel sind in den Regalen der Einkaufsstätten etabliert. Dennoch sind vielen Verbrauchern die Vorteile von Bio-Lebensmitteln aus einer ökologischen Wertschöpfungskette nicht geläufig.

Weshalb sich der Griff nach Bio-Produkten lohnt, ist im Folgenden zusammengestellt:

### KREISLAUFWIRTSCHAFT

Grundprinzip im Ökolandbau ist ein geschlossener Betriebskreislauf: Im Idealfall wird Pflanzenbau und Tierhaltung auf dem Betrieb aufeinander abgestimmt. Dabei richtet sich die Anzahl der gehaltenen Nutztiere nach der Größe der bewirtschafteten Flächen. Ein Teil der angebauten Pflanzen dient als Tierfutter, die Ausscheidungen der Tiere werden als Dünger auf die Felder ausgebracht. Die Kreislaufwirtschaft trägt dazu bei, die Belastung von Boden und Wasser einzuschränken. Der ganzheitliche Ansatz berücksichtigt Mensch, Tier und Umwelt.

### ERHALTUNG UND STÄRKUNG DER BODENFRUCHTBARKEIT

Der Einsatz von organischen Düngemitteln wie Mist oder Gründüngung, ein vielseitiger und abgestimmter Pflanzenanbau sowie der Anbau stickstoffbindender Pflanzen sorgen im Ökolandbau für die natürliche Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit. Der dadurch hohe Humusanteil bindet außerdem viel klimawirksames CO<sub>2</sub>. Die Verwendung energieintensiv hergestellter Mineraldünger und chemisch-synthetischer Pflanzenschutzmittel ist verboten.



### TIERWOHL

Eine artgerechte Nutztierhaltung ist Leitbild im ökologischen Landbau. Die Tiere sollen ihre arttypischen Verhaltensweisen möglichst uneingeschränkt im Freien ausleben können. Ist eine Freilandhaltung nicht möglich, orientieren sich Stallbaukonzepte im Ökolandbau an den Verhaltensbedürfnissen der Tiere. Dazu gehören genügend Platz, Beschäftigung, Sozialkontakt, Rückzugs- und Fressmöglichkeiten.

### GESCHMACKVOLLE LEBENSMITTEL

Bio-Lebensmittel sind geschmackvoll, qualitativ hochwertig und zeigen einen hohen Gehalt an wertvollen Inhaltsstoffen wie Vitaminen, sekundären Pflanzenstoffen und Ballaststoffen auf. Zudem sind sie frei von Gentechnik und chemisch-synthetischen Rückständen. Geschmacksverstärker und künstliche Aromen sind in Bio-Produkten nicht zu finden.

## SCHUTZ DER BIODIVERSITÄT

Ökobetriebe bringen Artenvielfalt in die Kulturlandschaft. Durch umweltverträgliche Anbaumethoden und eine abwechslungsreiche Fruchtfolge wird eine Vielfalt von Ackerwildpflanzen gefördert, von der zahlreiche Insekten und Feldvögel stark profitieren. Durch das Züchten robuster Tierrassen und das Aufbewahren alter und lokaler Saatgutsorten wird eine hohe Tier- und Pflanzenvielfalt sichergestellt.

## VERTRAUEN SCHAFFEN

Strenge jährliche Kontrollen aufgrund der Anforderungen der EG-Öko-Verordnungen gewährleisten im Ökolandbau eine hohe Prozess- und Produktqualität. Ist ein Produkt mit dem EU-Biosiegel ausgestattet, erfüllt es den gesetzlichen Mindeststandard für Bio-Produkte. Höhere Richtlinien in Bezug auf Tierhaltung, Futtermittelbeschaffung, Inhaltsstoffe und Lebensmittelproduktion werden von den Öko-Anbauverbänden festgelegt. Die Anforderungen variieren je nach Verband und werden ebenfalls von zugelassenen Kontrollstellen geprüft.

Auf jedem verpackten Bioprodukt ist ein Kontroll-Code vermerkt, der sich wie folgt zusammensetzt:



EU-Bio-Logo und deutsches EU-Biosiegel:



Siegel der in der Arbeitsgemeinschaft Modellregion Ökolandbau Wetterau vertretenen Anbauverbände:



Darüber hinaus gibt es noch weitere Anbauverbände in Deutschland



## EIN HOHER PREIS... DAS HAT SEINEN GRUND!

Durch die umweltfreundlichen Anbaumethoden ist bei der Herstellung von Bio-Produkten mit weitaus höherem Arbeitsaufwand und geringeren Erträgen zu rechnen. Und wo Bio drauf steht, ist auch Bio drin - dies wird durch Öko-Kontrollen sichergestellt, die mit Kosten für die Betriebe verbunden sind. Weiterhin sind im höheren Preisniveau von Bio-Produkten Maßnahmen zum Umweltschutz und zur Schonung von Ressourcen enthalten.

## HINWEISE ZUM BIO-EINKAUFSFÜHRER WETTERAU

Liebe Leserinnen und Leser,

bevor wir Ihnen die verschiedenen Bio-Einkaufsstätten der Wetterau vorstellen, hier noch einige Hinweise zum besseren Verständnis der Broschüre:

Rechts sehen Sie die Erklärung der Symbole, die in der Auflistung der Einkaufsstätten für das Warenangebot stehen. Danach finden Sie eine **Übersichtskarte** der Wetterau mit allen Bio-Einkaufsstätten, die ausschließlich Bio-Produkte anbieten. Jedem Betrieb wurde auf der Karte eine Nummer zugeordnet.

Das Verzeichnis aller Verkaufsstellen in der Wetterau ist **alphabetisch nach Gemeinden** gegliedert. Die Aufteilung der Einkaufsmöglichkeiten erfolgt in vier Kategorien: Hof mit Direktvermarktung, Bio-Laden, Bäckerei und Lieferdienst.

In der Kategorie Bio-Hof mit Direktvermarktung bezieht sich die Nennung des höchsten Kontrollstandards ausschließlich auf die Urproduktion der betriebseigenen Rohstoffe.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einkaufen.**

Ihre Arbeitsgemeinschaft Modellregion Ökolandbau Wetterau

## ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE DES WARENANGEBOTS



Fleisch



Gemüse



Wurst



Honig



Geflügel



Tiefkühlkost



Fisch



Naturkosmetik



Brot / Backwaren



Trockenprodukte



Eier



Kräuter



Käse / Milchprodukte



Konditorei

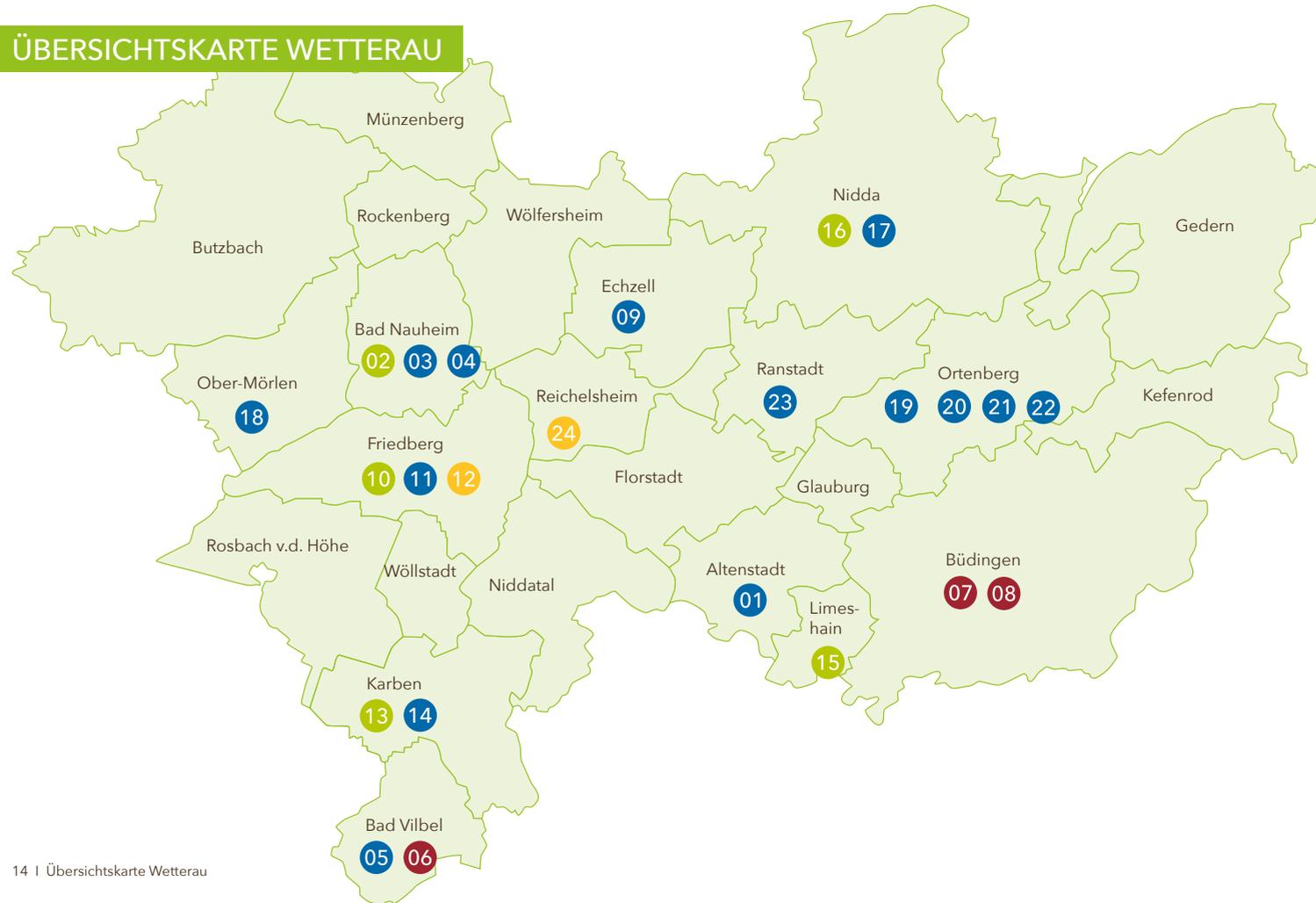


Obst



Café / Imbiss

# ÜBERSICHTSKARTE WETTERAU



## Erläuterungen:

- Hof mit Direktvermarktung
- Bio-Laden
- Bäckerei
- Lieferdienst



## ALTENSTADT

### 01 Naturgenuss Hofladen

Blütenstraße 1

63674 Altenstadt-Rodenbach

Telefon: 06047-9879764

ch.hammel@t-online.de

[www.naturgenuss-hofladen.de](http://www.naturgenuss-hofladen.de)



### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00-11.00 Uhr

Mo 17.00-19.00 Uhr · Fr 16.00-18.00 Uhr

Sa 9.00-12.00 Uhr





## BAD NAUHEIM

### 02 BioMarkt Bad Nauheim

Hubert-Vergölst-Straße 18

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032-9388670

[kontakt@biomarkt-badnauheim.de](mailto:kontakt@biomarkt-badnauheim.de)

[www.biomarkt-badnauheim.de](http://www.biomarkt-badnauheim.de)

### Öffnungszeiten

Mo - Sa 7.00-20.00 Uhr



## BAD NAUHEIM

### 03 Betrieb Helwig

Im Seergarten 5  
61231 Bad Nauheim-Steinfurth  
Telefon: 0160-90538975



### Öffnungszeiten

Nach Absprache

Apfelsaft, -wein, -cidre



## BAD NAUHEIM

### 04 Bioland Rosenschule Ruf & Rosenlädchen Ruf

Zum Sauerbrunnen 35  
61231 Bad Nauheim-Steinfurth  
Telefon: 06032-81893  
info@rosenschule-ruf.de  
www.rosenschule-ruf.de



### Öffnungszeiten

März - Dezember:  
Di - Fr 9.30-13.00 Uhr · 14.00-18.00 Uhr  
Sa 9.30-16.00 Uhr,  
Zusätzlich ab Mitte Mai - Mitte Juli:  
Di - Fr 9.30-18.00 Uhr  
Sa 9.30-16.00 Uhr · So 14.00-16.00 Uhr





## BAD VIBEL

### 05 Dottenfelderhof-Laden

Dottenfelderhof 1

61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101-529625

laden@dottenfelderhof.de

www.dottenfelderhof.de



### Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-19.00 Uhr

Sa 8.00-18.00 Uhr



### Märkte

Frankfurt-Konstabler Wache

(Do 9.00-20.00 Uhr und Sa 8.00-17.00 Uhr)

Bad Homburg (Di und Fr 7.30-14.00 Uhr)

Bad Nauheim (Fr 8.00-13.00 Uhr)

Rosbach (Fr 14.30-18.30 Uhr)

Bad Vilbel (Sa 8.00-12.00 Uhr)

Offenbach (Do 15.00-20.00 Uhr)



## BAD VIBEL

### 06 Dottenfelderhof Brot- und Käseladen

Dottenfelderhof 1  
61118 Bad Vilbel  
Telefon: 06101-529637  
laden@dottenfelderhof.de  
www.dottenfelderhof.de

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-19.00 Uhr  
Sa 8.00-18.00 Uhr



#### Märkte

siehe Dottenfelderhof-Laden



## BÜDINGEN

### 07 Mulinbeck Vollkornbäckerei

Bahnhofstraße 15  
63654 Büdingen  
Telefon: 06041-952487  
info@mulinbeck.de  
www.mulinbeck.de

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 7.00-18.30 Uhr  
Sa 7.00-15.00 Uhr



## BÜDINGEN

### 08 Mulinbeck Vollkornbäckerei

Hauptstraße 28  
63654 Büdingen-Düdelshelm  
Telefon: 06041-963999  
info@mulinbeck.de  
www.mulinbeck.de

### Öffnungszeiten

Mo - Fr 7.00-18.30 Uhr  
Sa 7.00-13.00 Uhr



### Märkte

Hungen (Do 8.00-13.00 Uhr)  
Büdesheim (Mi 8.00-13.00 Uhr)  
Hanau (Mi und Sa 6.00-14.00 Uhr)  
Offenbach (Di, Fr und Sa 7.30-14.00 Uhr)

## ECHZELL

### 09 Allerleirauh Naturkost

Raunstraße 2  
61209 Echzell-Bingenheim  
Telefon: 06035-9687756  
naturkost@allerleirauh-gmbh.de



### Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-12.30 Uhr · 15.00-18.00 Uhr  
Sa 8.00-12.30 Uhr





## FRIEDBERG

### 10 Regenbogen Naturkost & Naturkosmetik

Lindenstraße 25

61169 Friedberg

Telefon: 06031-92039

regenbogen-friedberg@t-online.de

www.regenbogen-friedberg.de

### Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-19.00 Uhr

Sa 7.30-14.00 Uhr



## FRIEDBERG

### 11 Betrieb Pabst

Dorheimer Bergwerk 1  
61169 Friedberg-Dorheim  
Telefon: 06031-736677  
holger.pabst@arcor.de



### Öffnungszeiten

Nach Absprache, Verkaufsautomaten  
sind aufgestellt (Regiomat)



## FRIEDBERG

### 12 Bio-Hopper

Zur Lohmühle 5  
61169 Friedberg-Ossenheim  
Telefon: 06031-7919800  
info@bio-hopper.de  
www.bio-hopper.de



### Öffnungszeiten

Di - Fr 8.30-18.30 Uhr  
Sa 8.30-13.00 Uhr  
Der Online Shop ist täglich 24 Stunden  
geöffnet.  
(mit Lieferdienst)



## KARBEN

### 13 Karbener Naturkostladen

Karbener Weg 8-10

61184 Karben

Telefon: 06039-43126

info@karbener-naturladen.de

www.karbener-naturladen.de

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00-13.00 Uhr · 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.00-13.00 Uhr

(mit Lieferdienst)



## KARBEN

### 14 Bioland MagerHof-Laden

Außenliegend - Ulmenweg 50

61184 Karben-Klein-Karben

Telefon: 06039-41789

info@bioland-magerhof.de

www.bioland-magerhof.de

#### Öffnungszeiten

Mo, Di, Do und Fr 9.00-13.00 Uhr

15.00-19.00 Uhr



#### Märkte

Schöneck-Büdesheim (Mi 8.00-13.00 Uhr)

Karben (Sa 7.30-12.00 Uhr)

(Winterpause Jan./Feb.)



## LIMESHAIN

### 15 MycoVital

Talweg 4  
63694 Limeshain-Rommelhausen  
Telefon: 06047-98760  
info@mycovital.de  
www.mycovital.de

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00-18.00 Uhr



Zusätzlich:  
Pilze



## NIDDA

### 16 Naturkost LebensWert

Hindenburgstraße 19  
63667 Nidda  
Telefon: 06043-9856933  
laden@lebenswertnidda.de  
www.regionalbiofair.de

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 10.00-18.00 Uhr  
Sa 9.00-14.00 Uhr





## NIDDA

### 17 Betrieb „Im alten Hof“

Lerchenrain 3

63667 Nidda-Wallernhausen

Telefon: 06043-8728

biobauerkoch@aol.com

www.kinderhotel-im-alten-hof.de

**demeter**

### Öffnungszeiten

nach Absprache



Zusätzlich:

Apfelsaft, Getreide, Milch



## OBER-MÖRLEN

### 18 Öko-Imkerei von Wehrle

Außenliegend - An der Kaisergrube  
61239 Ober-Mörlen  
Telefon: 06002-930718  
timothy.honeybee@t-online.de



### Öffnungszeiten

Sommer: Di - So 10.00-19.00 Uhr  
Winter: Di - So 10.00-17.00 Uhr oder  
nach Absprache



Zusätzlich:  
Bienenwachs, Propolis



## ORTENBERG

### 19 Betrieb Merz

Schäferstraße 6  
63683 Ortenberg-Bergheim  
Telefon: 06046-7444  
merz.bioland@gmail.com



Öffnungszeiten  
nach Absprache



## ORTENBERG

### 20 Betrieb Gallo

Im Bleichtal 60  
63683 Ortenberg-Bergheim  
Telefon: 06046-7857  
alfred.gallo@gmx.net

**demeter**

### Öffnungszeiten

nach Absprache

Kartoffeln



## ORTENBERG

### 21 Hofladen Rauher Berg

Rauher Berg 1  
63683 Ortenberg-Gelnhaar  
Telefon: 06049-960085  
kontakt@rauher-berg.de  
www.rauher-berg.de

**demeter**

### Öffnungszeiten

Mo, Di, Do und Fr 9.00-12.00 Uhr  
14.00-18.00 Uhr



## ORTENBERG

### 22 Hofladen Kleeblatt

Am Kloster 1  
63683 Ortenberg-Konradsdorf  
Telefon: 06041-9630616  
info@hofladenkleeblatt.de  
www.hofladenkleeblatt.de



### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00-18.30 Uhr  
Sa 9.00-15.00 Uhr



## RANSTADT

### 23 Merzehof

Weidgasse 14  
63691 Ranstadt-Dauernheim  
Telefon: 06035-709972  
merzehof@t-online.de



Öffnungszeiten  
nach Absprache





## REICHELSHHEIM

### 24 Querbeet

Dorheimer Straße 107  
61203 Reichelsheim-Beienheim  
Telefon: 06035-7093100  
service@querbeet.de  
www.querbeet.de



### Öffnungszeiten

Der Online Shop ist täglich 24 Stunden  
geöffnet.  
(Lieferdienst)



### Märkte

Frankfurt-Bockenheim

(Do 8.00-18.00 Uhr)

Frankfurt-Konstabler Wache

(Sa 8.00-17.00 Uhr)

Friedrichsdorf (Mi und Sa 8.00-13.00 Uhr)

Bad Homburg (Di und Fr 8.00-13.00 Uhr)



## IMPRESSUM

### Herausgeber

Wetteraukreis – Der Kreisausschuss  
Fachdienst Landwirtschaft  
Modellregion Ökolandbau Wetterau  
Homburger Straße 17, 61169 Friedberg  
oekomodellregion.wetterau.de

**Redaktion:** ..... Elena Köhler, Claudia Zohner

**Auflage:** ..... 1. Auflage / 4.000 Exemplare

**Stand:** ..... Februar 2018

**Titelbild:** ..... Pedro Torres

**Fotos:** Soweit nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei den jeweiligen Anbietern. Die Landschaftsaufnahme auf Seite 40 (Betrieb Gallo) ist von Winfried Eberhardt. Die Bildrechte des Fotos auf Seite 11 liegen bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (©oekolandbau.de BLE, Bonn: Dominic Menzler). Die Rechte aller sonstigen Bilder liegen beim Wetteraukreis – Der Kreisausschuss.

Diese Broschüre wurde nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt. Wir übernehmen dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung und Übernahme in andere Medien sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Die Betriebsbezeichnungen erfolgen umgangssprachlich, auf die Nennung der Rechtsform wurde verzichtet.



Ökolandbau Modellregion WETTERAU  
Wetteraukreis · Der Kreisausschuss  
Fachdienst Landwirtschaft  
Homburger Straße 17 · 61169 Friedberg  
Ansprechpartnerin: Claudia Zohner  
Telefon: 06031 834217  
zohner.oekomodellregion@wetteraukreis.de  
oekomodellregion.wetterau.de

